

FFH-Lebensraumtypen in Niedersachsen

Februar 2007 (geringfügig überarbeitete Fassung August 2015)

Code	Bezeichnung der Lebensraumtypen in Anh. I der FFH-Richtlinie (Fassung vom 27.10.1997)	Vereinfachte Bezeichnungen
1110	Sandbänke mit nur schwacher ständiger Überspülung durch Meerwasser	Überspülte Sandbänke
1130	Ästuarien	Ästuarien
1140	Vegetationsfreies Schlick-, Sand- und Mischwatt	Vegetationsfreies Schlick-, Sand- und Mischwatt
1150*	Lagunen des Küstenraumes (Strandseen)	Lagunen (Strandseen)
1160	Flache große Meeressarme und -buchten (Flachwasserzonen und Seegrasswiesen)	Flache große Meeressarme und -buchten
1170	Riffe	Riffe
1310	Pioniervegetation mit <i>Salicornia</i> und anderen einjährigen Arten auf Schlamm und Sand (Quellerwatt)	Queller-Watt
1320	Schlickgrasbestände (<i>Spartinion maritimae</i>)	Schlickgrasbestände
1330	Atlantische Salzwiesen (<i>Glauco-Puccinellietalia maritimae</i>)	Atlantische Salzwiesen
1340*	Salzwiesen im Binnenland	Salzwiesen im Binnenland
2110	Primärdünen	Primärdünen
2120	Weißdünen mit Strandhafer <i>Ammophila arenaria</i>	Weißdünen mit Strandhafer
2130*	Festliegende Küstendünen mit krautiger Vegetation (Graudünen)	Graudünen mit krautiger Vegetation
2140*	Entkalkte Dünen mit <i>Empetrum nigrum</i>	Küstendünen mit Krähenbeere
2150*	Festliegende entkalkte Dünen der atlantischen Zone (<i>Calluno-Ulicetea</i>)	Küstendünen mit Besenheide
2160	Dünen mit <i>Hippophaë rhamnoides</i>	Dünen mit Sanddorn
2170	Dünen mit <i>Salix repens ssp. argentea</i> (<i>Salicion arenariae</i>)	Dünen mit Kriech-Weide
2180	Bewaldete Dünen der atlantischen, kontinentalen und borealen Region	Bewaldete Küstendünen
2190	Feuchte Dünentäler	Feuchte Dünentäler
2310	Trockene Sandheiden mit <i>Calluna</i> und <i>Genista</i> [Dünen im Binnenland]	Sandheiden mit Besenheide und Ginster auf Binnendünen
2320	Trockene Sandheiden mit <i>Calluna</i> und <i>Empetrum nigrum</i> [Dünen im Binnenland]	Sandheiden mit Krähenbeere auf Binnendünen
2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit <i>Corynephorus</i> und <i>Agrostis</i> [Dünen im Binnenland]	Offene Grasflächen mit Silbergras und Straußgras auf Binnendünen
3110	Oligotrophe, sehr schwach mineralische Gewässer der Sandebenen (<i>Littorelletalia uniflorae</i>)	Sehr nährstoff- und basenarme Stillgewässer der Sandebenen mit Strandlings-Gesellschaften
3130	Oligo- bis mesotrophe stehende Gewässer mit Vegetation der <i>Littorelletea uniflorae</i> und/oder der <i>Isoëto-Nanojuncetea</i>	Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer mit Strandlings- oder Zwergbinsenvegetation
3140	Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen	Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche kalkhaltige Stillgewässer mit Armleuchteralgen
3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des <i>Magnopotamions</i> oder <i>Hydrocharitions</i>	Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbiss-Gesellschaften
3160	Dystrophe Seen und Teiche	Dystrophe Stillgewässer
3180*	Turloughs	Temporäre Karstseen und -tümpel
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des <i>Ranunculion fluitantis</i> und des <i>Callitricho-Batrachion</i>	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
3270	Flüsse mit Schlammhängen mit Vegetation des <i>Chenopodion rubri p.p.</i> und des <i>Bidention p.p.</i>	Flüsse mit Gänsefuß- und Zweizahn-Gesellschaften auf Schlammhängen

Code	Bezeichnung der Lebensraumtypen in Anh. I der FFH-Richtlinie (Fassung vom 27.10.1997)	Vereinfachte Bezeichnungen
4010	Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit <i>Erica tetralix</i>	Feuchte Heiden mit Glockenheide
4030	Trockene europäische Heiden	Trockene Heiden
5130	Formationen von <i>Juniperus communis</i> auf Kalkheiden und -rasen	Wacholderbestände auf Zwergstrauchheiden oder Kalkrasen
6110*	Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (<i>Alyso-Sedion albi</i>)	Basenreiche oder Kalk-Pionierrasen
6120*	Trockene, kalkreiche Sandrasen	Subkontinentale basenreiche Sandrasen
6130	Schwermetallrasen (<i>Violetalia calaminariae</i>)	Schwermetallrasen
6210*	Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (<i>Festuco-Brometalia</i>) (* besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen)	Kalktrockenrasen und ihre Verbuschungsstadien (* orchideenreiche Bestände)
6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden	Artenreiche Borstgrasrasen
6240*	Subpannonische Steppen-Trockenrasen	Steppenrasen
6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (<i>Molinion caeruleae</i>)	Pfeifengraswiesen
6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe	Feuchte Hochstaudenfluren
6440	Brenndolden-Auenwiesen (<i>Cnidion dubii</i>)	Brenndolden-Auenwiesen
6510	Magere Flachland-Mähwiesen (<i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i>)	Magere Flachland-Mähwiesen
6520	Berg-Mähwiesen	Berg-Mähwiesen
7110*	Lebende Hochmoore	Lebende Hochmoore
7120	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore	Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore	Übergangs- und Schwingrasenmoore
7150	Torfmoor-Schlenken (<i>Rhynchosporion</i>)	Torfmoor-Schlenken mit Schnabelried-Gesellschaften
7210*	Kalkreiche Sümpfe mit <i>Cladium mariscus</i> und Arten des <i>Caricion davallianae</i>	Sümpfe und Röhrichte mit Schneide
7220*	Kalktuffquellen (<i>Cratoneurion</i>)	Kalktuffquellen
7230	Kalkreiche Niedermoore	Kalkreiche Niedermoore
8110	Silikatschutthalden der montanen bis nivalen Stufe (<i>Androsacetalia alpinae</i> und <i>Galeopsietalia ladani</i>)	Silikatschutthalden der montanen bis nivalen Stufe
8150	Kieselhaltige Schutthalden der Berglagen Mitteleuropas	Silikatschutthalden der kollinen bis montanen Stufe
8160*	Kalkhaltige Schutthalden der collinen bis montanen Stufe Mitteleuropas	Kalkschutthalden
8210	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
8220	Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation	Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
8230	Silikatfelsen mit Pioniervegetation des <i>Sedo-Scleranthion</i> oder des <i>Sedo albi-Veronicion dillenii</i>	Silikatfelsen mit Pionierrasen
8310	Nicht touristisch erschlossene Höhlen	Nicht touristisch erschlossene Höhlen
9110	Hainsimsen-Buchenwald (<i>Luzulo-Fagetum</i>)	Hainsimsen-Buchenwälder
9120	Atlantischer, saurer Buchenwald mit Unterholz aus Stechpalme und gelegentlich Eibe (<i>Quercion robori-petraeae</i> oder <i>Ilici-Fagenion</i>)	Atlantische bodensaure Buchen-Eichenwälder mit Stechpalme
9130	Waldmeister-Buchenwald (<i>Asperulo-Fagetum</i>)	Waldmeister-Buchenwälder
9150	Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (<i>Cephalanthero-Fagion</i>)	Orchideen-Kalk-Buchenwälder

Code	Bezeichnung der Lebensraumtypen in Anh. I der FFH-Richtlinie (Fassung vom 27.10.1997)	Vereinfachte Bezeichnungen
9160	Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (<i>Carpinion betuli</i>)	Feuchte Eichen- und Hainbuchen-Mischwälder
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald <i>Galio-Carpinetum</i>	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder <i>Tilio-Acerion</i>	Schlucht- und Hangmischwälder
9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit <i>Quercus robur</i>	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandböden mit Stieleiche
91D0*	Moorwälder	Moorwälder
91E0*	Auen-Wälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (<i>Alno-Padion</i> , <i>Alnion incanae</i> , <i>Salicion albae</i>)	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
91F0	Hartholzauewälder mit <i>Quercus robur</i> , <i>Ulmus laevis</i> , <i>Ulmus minor</i> , <i>Fraxinus excelsior</i> oder <i>Fraxinus angustifolia</i> (<i>Ulmenion minoris</i>)	Hartholzauewälder
91T0	Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder	Flechten-Kiefernwälder
9410	Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder (<i>Vaccinio-Piceetea</i>)	Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder

Niedersächsisches Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz – NLWKN
Landesweiter Naturschutz
Aufgabenbereich Biotopschutz (H 75)
Göttinger Chaussee 76 A
30453 Hannover
olaf.drachenfels@nlwkn-h.niedersachsen.de